# HALBJAHRES BERICHT

2022/23



# INHALT

	Edel adi deli cisteli bilek
3	Ausgewählte Konzernkennzahlen
4	Konzernzwischenlagebericht Edel SE & Co.KGaA
5	Geschäft und Rahmenbedingungen
	Ertrags- sowie Vermögens- und Finanzlage
6	Prognosebericht
	Risikobericht
7	Konzernhalbjahresabschluss Edel SE & Co. KGaA
8	Konzernbilanz
10	Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
11	Konzern-Kapitalflussrechnung
12	Verkürzter Konzernanhang
14	Entwicklung des Konzernanlagevermögens

# **AUSGEWÄHLTE KONZERNKENNZAHLEN**

	01.10.2022-31.03.2023*	01.10.2021-31.03.2022*
	*In TEUR (soweit	t nicht anders angegeben)
Umsatzerlöse	150.862	135.238
Rohmarge	45%	47%
EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern)	11.021	12.616
EBITDA (Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und Abschreibungen)	15.763	17.281
Konzern-Periodenüberschuss	6.026	7.739
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	13.540	7.498
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-6.297	-9.224
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-5.541	-503
Ergebnis je Aktie in EUR	0,27	0,34
Mitarbeiteranzahl	1.071	1.087

	31.03.2023*	30.09.2022*
	*In TEUR (sowei	it nicht anders angegeben)
Bilanzsumme	193.692	195.195
Ausgegebenes Kapital	21.275	21.275
Eigenkapital	49.620	43.926
Liquide Mittel	18.051	15.647
EK-Quote	25,6%	22,5%

# KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT Edel SE & Co. KGaA

### KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT

für das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/23

#### A. GESCHÄFT UND RAHMENBEDINGUNGEN

Das Leistungsportfolio der Edel SE & Co. KGaA umfasst das digitale und physische Geschäft mit Musik, Büchern und Entertainment. Es wird auch auf den Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2021/22 verwiesen.

Der deutsche Musikmarkt verzeichnete laut Bundesverband der Musikindustrie (BVMI) im Kalenderjahr 2022 ein starkes Wachstum von 6 % im Gesamtmarkt im Vergleich zum Vorjahr. Der Gesamtumsatz lag bei 2,07 Mrd. Euro und erreicht somit zum ersten Mal seit 20 Jahren diese symbolische Umsatzmarke. Führendes Marktsegment blieb das Streaming im digitalen Segment. Das Wachstum der digitalen Märkte fiel insgesamt flacher als in den Vorjahren aus, wuchs aber immer noch um 11,7 % auf 1,66 Mrd. Euro Umsatz, während sich der Umsatz der physischen Tonträger von CDs, Vinyl, DVDs und Blu-rays zum Vorjahr um 11,9 % negativ entwickelte und 2022 noch 408 Mio. Euro umsetzte. Dabei verzeichnet die Vinyl ein Plus von 5,1 % gegenüber dem Vorjahr und ist somit drittstärkstes Format mit 6,0 % Anteil am Gesamtmarkt (Umsatzanteil Streaming 73,3 %, CD 12,9 %). Downloads verlieren weiter und liegen nun noch bei einem Umsatzanteil von 2,2 % am Gesamtmarkt. Insgesamt ergibt sich daraus ein Umsatzanteil von 80,3 % für den digitalen sowie 19,7 % für den physischen Markt.

#### B. ERTRAGS- SOWIE VERMÖGENS-UND FINANZLAGE

Der Umsatz verteilt sich wie folgt auf die unterschiedlichen Kanäle:

	1. Halbjahr 2022/23*	%	1. Halbjahr 2021/22*	%
				*in TEUR
Herstellung/ Distribution	80.121	53,1%	67.712	50,1%
Digital	51.017	33,8%	44.473	32,9%
Physisch	15.856	10,5%	19.532	14,4%
Andere	3.869	2,6%	3.521	2,6%
Gesamt	150.862	100,0%	135.238	100,0%

Der Umsatz der Gesellschaft konnte im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021/22 erneut deutlich gesteigert werden. Die Umsätze des Unternehmens stiegen um 12 % von 135,2 Mio. Euro auf 150,9 Mio. Euro. Als einer der weltweit größten Fertigungsbetriebe für Vinylschallplatten profitiert die optimal media GmbH von der anhaltend hohen Nachfrage dieses Tonträgerformats. Im Geschäftsfeld Manufacturing & Distribution konnte dem Kostenanstieg (siehe Abschnitt D) im ersten Halbjahr daher hauptsächlich durch ein Umsatzwachstum von 20 % gegenüber dem Vorjahr in der Vinylfertigung entge-

gengewirkt werden. Dieser Umsatzanstieg wurde im Wesentlichen durch Preissteigerungen erzielt, die dazu dienten, gestiegene Material- und Energiekosten zu kompensieren. Wie in den Vorjahren konnten die digitalen Umsätze in den Content-Abteilungen aus dem Geschäftsfeld Music & Entertainment, wie z.B. Edel Kids, Edel Motion, Edel Kultur Classics, Pandastorm Pictures und earMUSIC, und im Vertrieb digitaler Medieninhalte auf Plattformen wie Spotify, Amazon und Apple Music durch die Konzerntochter Kontor New Media GmbH gesteigert werden. Insgesamt stiegen die Digitalumsätze um 15% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Zur Übersicht der Definition der Geschäftsfelder sowie des Unternehmensprofils verweisen wir auf den Konzernjahresabschluss 2021/22.

Insgesamt verringerte sich die Rohmarge im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr moderat um 2,1 %-Punkte und beträgt nun 45,0 %. Die Personalaufwendungen stiegen um 1,6 Mio. Euro auf 29,5 Mio. Euro und betragen leicht verbessert zum Vorjahreshalbjahr 19,5 % der Umsatzerlöse. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit 23,6 Mio. Euro stiegen um 20 % im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr (Vorjahreshalbjahr: 19,6 Mio. Euro). Die Aufwandsquote ist leicht auf 15,6 % gestiegen. Der Anstieg der sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist vor allem durch höhere Energiekosten und damit einhergehende Kostensteigerungen in den Fracht- und Transportkosten sowie durch höhere Ausgaben für die Umsetzung zentraler und unternehmenskritischer IT-Projekte zu erklären.

Das EBITDA lag im ersten Halbjahr 2022/23 mit 15,8 Mio. Euro unter dem Vorjahr (Vorjahreshalbjahr: 17,3 Mio. Euro) und auch das EBIT sank auf 11,0 Mio. Euro (Vorjahreshalbjahr: 12,6 Mio. Euro). Der Konzernhalbjahresüberschuss (vor Anteilen anderer Gesellschafter) betrug im ersten Halbjahr 2022/23 6,0 Mio. Euro nach 7,7 Mio. Euro im ersten Halbjahr des Vorjahres. Der Konzernhalbjahresüberschuss nach Anteilen anderer Gesellschafter lag bei 5,7 Mio. Euro (Vorjahreshalbjahr: 7,3 Mio. Euro). Das Halbjahresergebnis pro Aktie beträgt 0,27 Euro nach 0,34 Euro im ersten Halbjahr 2021/22.

Das Eigenkapital stieg von 43,9 Mio. Euro zum 30.09.2022 auf 49,6 Mio. Euro und die Eigenkapitalquote von 22,5 % auf 25,6 % im gleichen Zeitraum.

Die liquiden Mittel stiegen auf 18,1 Mio. Euro (30.09.2022: 15,6 Mio. Euro). Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug 13,5 Mio. Euro (Vorjahreshalbjahr: 7,5 Mio. Euro). Der Cashflow aus Investitionstätigkeit reduzierte sich von -9,2 Mio. Euro auf -6,3 Mio. Euro. Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit betrug -5,5 Mio. Euro (Vorjahreshalbjahr: -0,5 Mio. Euro). Der Abfluss der liquiden Mittel im Finanzierungs-Cashflow erklärt sich im Wesentlichen durch die Rückführung von Darlehensverbindlichkeiten sowie gestiegene Zinskosten für gezogene Betriebsmittellinien.

Gemäß des auf Basis der Konzernplanung entwickelten Liquiditätsplanes ist die bis zum Geschäftsjahresende 2022/23 für das operative Geschäft erforderliche Liquidität durch laufende Zahlungseingänge, Bankguthaben und Kreditlinien gesichert. Die notwendigen Investitionen wurden im Rahmen der Planung berücksichtigt.

Die Eigentumsverhältnisse der Gesellschaft waren im ersten Halbjahr unverändert. Die Michael Haentjes Vermögensverwaltung- und Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG ist mit 63,94 % (30.09.2022: 63,94 %) der Aktien weiterhin (mittelbarer) Mehrheitsaktionär. Die restlichen Aktien befanden sich zum 31.03.2023 mit 29,64 % (30.09.2022: 29,64 %) im Streubesitz sowie mit 6,42 % (30.09.2022: 6,42 %) als eigene Anteile im Unternehmensbesitz.

#### C. PROGNOSEBERICHT

Das Unternehmen fokussiert sich weiterhin auf risikominimierte und ergebnisorientierte Aktivitäten rund um seine Kernkompetenzen als Dienstleister und Content-Vermarkter. Das wachsende Digitalgeschäft, getrieben durch die starke Nutzung von Streamingangeboten, gewinnt weiter an Bedeutung. Die physischen Medienformate sind insgesamt weiter rückläufig, insbesondere im Bereich der Fertigung von digitalen Datenträgern ist dies spürbar.

Der Schwerpunkt liegt auf dem Ausbau der Vinylkapazitäten und Logistikdienstleistungen der optimal media GmbH, dem Ausbau des Digitalgeschäftes und der Abwicklung der erfolgten Portfoliooptimierung des Buchbereiches. Die Abwicklung des Liefer- und Dienstleistungsvertrages mit Universal, insbesondere des erweiterten Logistikgeschäftes, erfordert zusätzliche Lager- und Logistikkapazitäten. Die Investitionen in die neuen Kapazitäten schaffen darüber hinaus Spielräume für die Geschäftserweiterung in den nächsten Jahren und sind Teil der langfristigen Strategie zur Geschäftssicherung bei der optimal media GmbH. Zudem werden regelmäßig Akquisitionen in den Geschäftsfeldern Musik und Film/TV geprüft, da hier, durch die hohe Wertschöpfungstiefe innerhalb der Gruppe, Synergien erzielt werden können.

Das Unternehmen erwartet, unverändert zur Prognose im veröffentlichten Konzernjahresabschluss 2021/22, dass der Konzernjahresüberschuss (vor Anteilen anderer Gesellschafter) zwischen 10,0 und 15,0 Mio. Euro liegen wird. Die Gesellschaft plant weiterhin einen Umsatz zwischen 280 und 300 Mio. Euro.

#### D. RISIKOBERICHT

Zu den allgemeinen Chancen und Risiken wird auf die ausführlichen Angaben im Konzernlagebericht des letzten Geschäftsjahres zum 30.09.2022 verwiesen. Ob sich in der Folge des andauernden Konfliktes in der Ukraine in der Zukunft negative Auswirkungen auf die wirtschaftliche Situation ergeben könnten, kann heute nicht abschließend beurteilt werden.

Auch die weitere Entwicklung der Energie- und Rohstoffpreise bleibt abzuwarten. Nachdem sich hier – nicht zuletzt auch aufgrund von staatlichen Hilfsmaßnahmen – die Lage an den Beschaffungsmärkten merklich entspannt hat, kann nicht ausgeschlossen werden, dass es in den kommenden Monaten erneut zu einer Verknappung oder Verteuerung der Angebote kommt. Bisher hatte die Gesellschaft jedoch keine Produktionsengpässe oder -ausfälle aufgrund von fehlenden Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen oder sonstigen Materialien. Nach wie vor kommt es aber vereinzelt immer noch zu eingeschränkten Verfügbarkeiten und verlängerten Lieferzeiten bzw. Bestellfristen in der Beschaffung.

Trotz sorgfältiger Planung, Disposition und des Verhandelns von Preissicherungen kann daher das Risiko einer weiteren Verteuerung von benötigten Vorprodukten oder eines kompletten Lieferausfalls nicht ausgeschlossen werden.

Die Investition in ein neues Logistik- und Distributionszentrum bei optimal media GmbH wird planmäßig mit der vollständigen Inbetriebnahme in der zweiten Hälfte des laufenden Geschäftsjahres abgeschlossen. Ein weiteres bereits im Bau befindliches Gebäude soll zum Ende des Kalenderjahres betriebsbereit fertiggestellt sein.

Von besonderer Bedeutung für die Ergebnisentwicklung im zweiten Halbjahr werden die Preisentwicklung und Auslastung bei der optimal media GmbH, die Nachfrageentwicklung und der Erfolg von physischen Musik- und Filmprodukten sowie die Höhe des weiteren Wachstums des in der Kontor New Media GmbH gebündelten Digitalgeschäftes sein.

# KONZERNHALBJAHRESABSCHLUSS Edel SE & Co. KGaA

# **KONZERNBILANZ**

zum 31. März 2023

AKTIVA	31.03.2023*	30.09.2022
Anlagevermögen		*In TEUF
Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	5.208	6.070
Geschäfts- oder Firmenwert	1.973	2.21
Geleistete Anzahlungen	2.254	1.92
	9.434	10.20
Sachanlagen		
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten		
auf fremden Grundstücken	36.560	34.19
Technische Anlagen und Maschinen	15.731	16.58
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.363	5.56
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	10.619	10.33
	68.274	66.67
Finanzanlagen		
Anteile an verbundenen Unternehmen	932	93
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	511	5
Beteiligungen	628	62
Sonstige Ausleihungen	918	90
	2.989	2.97
	80.697	79.85
Umlaufvermögen		
Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	9.443	12.03
Unfertige Erzeugnisse	1.988	2.13
Fertige Erzeugnisse und Waren	11.358	11.61
	22.789	25.77
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	48.674	52.37
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	378	9
Lizenzvorschüsse	12.714	12.95
Sonstige Vermögensgegenstände	7.457	7.03
	69.223	72.47
Sonstige Wertpapiere	15	1
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks	18.051	15.64
	110.078	113.90
Rechnungsabgrenzungsposten	1.811	
	1.811	92
Aktive latente Steuern	1.106	51
Bilanzsumme	193.692	195.19

# **KONZERNBILANZ**

zum 31. März 2023

PASSIVA	31.03.2023*	30.09.2022*
Eigenkapital		*In TEUR
Gezeichnetes Kapital	22.735	22.735
Eigene Anteile	-1.460	-1.460
Ausgegebenes Kapital	21.275	21.275
Kapitalrücklage	1.924	1.924
Gewinnrücklagen		
Gesetzliche Rücklage	349	349
Konzern-Gewinnvortrag	19.533	7.948
Konzern-Periodenüberschuss	5.657	11.585
Nicht beherrschende Anteile	881	845
	49.620	43.926
Rückstellungen Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.627	2.627
Steuerrückstellungen	12.598	10.445
Sonstige Rückstellungen	36.634	34.200
	51.860	47.272
Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	54.885	58.445
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	11	111
Erhaltene Lizenzvorschüsse	1.529	1.559
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27.590	35.394
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	341	241
Sonstige Verbindlichkeiten	7.857	8.246
	92.213	103.997

Bilanzsumme	193.692	195.195
-------------	---------	---------

# KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	01.10.2022-31.03.2023*	01.10.2021-31.03.2022*
Umsatzerlöse	150.862	135.238
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-86	-37
Sonstige betriebliche Erträge davon Erträge aus der Währungsumrechnung TEUR 328 (Vorjahr: TEUR 217)	930	1.083
Materialaufwand a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-34.828	-30.438
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-6.901	-6.591
Honorar- und Lizenzaufwand	-41.230	-34.565
Personalaufwand a) Löhne und Gehälter	-24.361	-22.867
<ul> <li>b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung davon Altersversorgung TEUR -92 (Vorjahr: TEUR -59)</li> </ul>	-5.113	-4.957
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-4.742	-4.665
Sonstige betriebliche Aufwendungen davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung TEUR -532 (Vorjahr: TEUR -200)	-23.554	-19.606
Erträge aus Beteiligungen	42	21
EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern)	11.021	12.616
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	2	7
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	69	3
Abschreibungen auf Finanzanlagen	-1	-1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon Aufwendungen aus der Abzinsung TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 0)	-1.047	-733
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag davon latente Steuern: TEUR 595 (Vorjahr: TEUR -250)	-3.984	-4.119
Ergebnis nach Steuern	6.061	7.774
Sonstige Steuern	-35	-35
Konzern-Periodenüberschuss	6.026	7.739
davon entfallen auf: Nicht beherrschende Anteile	369	425
Aktionäre der Edel SE & Co. KGaA	5.657	7.314
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert)	0,27	0,34
nachrichtlich		
EBIT	11.021	12.616

# KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

		01.10.2022-31.03.2023*	01.10.2021-31.03.2022*
			*In TEUR
	Konzern-Periodenüberschuss	6.026	7.739
+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	4.743	4.665
+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	3.027	-2.046
+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-423	-366
-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	5.357	-6.253
+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-7.683	-320
+/-	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	30	12
-/+	Zinsaufwendungen/Zinserträge	978	730
-	Sonstige Beteiligungserträge	-44	-28
-/+	Ertragssteueraufwand/-ertrag	3.984	4.119
-/+	Ertragssteuerzahlungen	-2.454	-753
=	Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	13.540	7.498
+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	132	51
_	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-1.210	-1.453
+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	14	-2
	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-5.329	-5.475
	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-16	-1.093
	Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis	0	-205
+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	-190
	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	-880
+	Erhaltene Zinsen	69	3
+	Erhaltene Dividenden	42	21
=	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-6.297	-9.224
+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	405	4.779
-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und von (Finanz-) Krediten	-5.210	-4.550
ŀ	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	796	0
-	Gezahlte Zinsen	-1.201	-733
-	Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter	-332	0
=	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-5.541	-503
=	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	1.702	-2.229
+	Finanzmittelfonds am Anfang des Berichtszeitraums	-1.521	5.193
=	Finanzmittelfonds am Ende des Berichtszeitraums	181	2.964
	Zusammensetzung des Finanzmittelfonds am Ende des Berichtszeitraums	10.05	
	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks	18.051	13.726
	Jederzeit fällige Bankverbindlichkeiten	-17.870	-10.762
=	Finanzmittelfonds am Ende des Berichtszeitraums	181	2.964

Edel SE & Co. KGaA

## VERKÜRZTER KONZERNANHANG

für das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/23

#### **Allgemeine Hinweise**

Die Edel SE & Co. KGaA, Hamburg (Amtsgericht Hamburg, HRB 155929) - im Folgenden auch »Gesellschaft« genannt ist die Holding-Gesellschaft der Edel-Gruppe. Das Leistungsportfolio der Edel SE & Co. KGaA umfasst das digitale und physische Geschäft mit Musik, Büchern und Entertainment.

Der vorliegende Zwischenabschluss wurde nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften von der Gesellschaft aufgestellt und nicht von einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft im Wege einer prüferischen Durchsicht geprüft. Der Zwischenabschluss enthält nicht alle für einen Konzernabschluss vorgeschriebenen Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss der Edel SE & Co. KGaA zum 30. September 2022 gelesen werden.

Aus methodischen Gründen kann es innerhalb der Tabellen (u.a. Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz) zu Rundungsdifferenzen kommen.

#### Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungssowie Konsolidierungsgrundsätze

Die angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätze entsprechen denen, die bei der Aufstellung des Konzernabschlusses der Edel SE & Co. KGaA zum 30. September 2022 angewendet wurden. Sie werden im Konzernanhang der Edel SE & Co. KGaA für das Geschäftsjahr 2021/22 detailliert beschrieben.

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/23 haben sich keine wesentlichen Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze ergeben.

Der Honorar- und Lizenzaufwand des ersten Geschäftshalbjahres 2023 beinhaltet Aufwendungen für sonstige Rückstellungen für Lizenzkosten von TEUR 1.434, die das erste Geschäftshalbjahr 2022 betreffen. Eine Änderung des Halbjahresabschlusses 2022 ist nicht erfolgt. Wären die genannten Lizenzaufwendungen im ersten Geschäftshalbjahr 2022 berücksichtigt worden, hätte sich statt TEUR 7.739 ein Konzernhalbjahresüberschuss von TEUR 6.735 ergeben. In diesem Fall würde der Konzernhalbjahresüberschuss 2023 statt der ausgewiesenen TEUR 6.026 TEUR 7.030 betragen. Der normalisierte Konzernhalbjahresüberschuss 2023 liegt in diesem Fall um TEUR 295 über dem des Vorjahres.

#### Konsolidierungskreis

Änderungen des Konsolidierungskreises haben sich im Vergleich zum 30. September 2022 nicht ergeben. Es wird insoweit auf die Ausführungen im Konzernanhang der Edel SE & Co. KGaA für das Geschäftsjahr 2021/22 verwiesen.

#### Erläuterungen zur Konzernbilanz

Sofern sich aus den folgenden Ausführungen nichts anderes ergibt, sind Änderungen in der Vermögens- und Kapitalstruktur im Vergleich zum 30. September 2022 im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit erfolgt.

#### **Eigenkapital**

Von dem gezeichneten Kapital von TEUR 22.735 (Vorjahr TEUR 22.735) ist der rechnerische Wert der eigenen Anteile (1.459.915 Stück; 30.09.2022: 1.459.915 Stück, zu einem rechnerischen anteiligen Wert des Grundkapitals von 1 EUR pro Aktie) offen abgesetzt. Das ausgegebene Kapital als verbleibender Betrag betrug somit zum Bilanzstichtag TEUR 21.275 (Vorjahr TEUR 21.275). Die Kapitalrücklage von TEUR 1.924 (Vorjahr TEUR 1.924) und die Gewinnrücklagen von TEUR 349 (Vorjahr TEUR 349) entsprechen den bei der Muttergesellschaft ausgewiesenen Bilanzposten.

#### Verbindlichkeiten, Besicherung, Haftungsverhältnisse, sonstige finanzielle Verpflichtungen, derivative Finanzinstrumente

Bezüglich der Fälligkeitsstruktur der Verbindlichkeiten, der Bestellung von Sicherheiten für Verbindlichkeiten, der Haftungsverhältnisse sowie der sonstigen finanziellen Verpflichtungen haben sich seit dem letzten Bilanzstichtag keine wesentlichen Änderungen ergeben.

#### **SONSTIGE ANGABEN** Personal

Die Anzahl der im Durchschnitt für den Edel-Konzern tätigen Mitarbeiter\*innen einschließlich Auszubildende betrug im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/23 1.071 Personen (1. Halbjahr 2021/22: 1.087 Personen) und verteilt sich wie folgt:

	Anza	ahl Ø		
1. Halbjahr 2022/23	<b>o<sup>7</sup></b> 1. Halbjahr 2022/23	<b>Q</b> 1. Halbjahr 2022/23	Azubis 1. Halbjahr 2022/23	1. Halbjahr 2021/22
1071	579	455	38	1087

#### **Derivative Finanzinstrumente**

Zur Absicherung variabel verzinslicher Bankdarlehen wurde im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2022/23 ein derivatives Finanzinstrument in Form eines Zinssatzswaps mit einer Laufzeit von fünf Jahren auf Basis der €STR Euro Short Term Rate (EUR-EuroSTR-OIS Compound) abgeschlossen. Dieses Zinsderivat dient ausschließlich der Absicherung finanzieller Risiken im Rahmen der Zinssicherung und wurde nicht für spekulative Zwecke verwendet. Eine Bewertungseinheit wurde nicht gebildet.

Der Zinssatzswap über nominal TEUR 5.000 hat zum 31. März 2023 einen positiven Marktwert von TEUR 100. Der Marktwert des Zinsderivates wurde anhand eines MTM-Modells (»mark-to-market«) ermittelt. Der positive Marktwert wurde nicht bilanziert, da es sich um einen unrealisierten Gewinn handelt.

#### Ereignisse nach dem 31. März 2023

Entsprechend des Beschlusses der Hauptversammlung am 30. März 2023 hat die Gesellschaft Anfang April 2023 eine Dividende von EUR 0,30 pro Aktie ausgeschüttet.

Ausführungen zu den Auswirkungen des Ukraine-Krieges auf den Konzern sind im Konzernzwischenlagebericht in den Kapiteln »C. Prognosebericht« und »D. Risikobericht« zu fin-

Hamburg, den 08. Juni 2023

Edel SE & Co. KGaA, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin Edel Management SE, Hamburg

Geschäftsführender Direktor

Dr. Jonas Haentjes

Edel SE & Co. KGaA, Hamburg

# ENTWICKLUNG DES KONZERNANLAGEVERMÖGENS

	ANSC	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN	UND HERSTE	ELLUNGSKOS	STEN	AUFGE	AUFGELAUFENE ABSCHREIBUNGEN	SCHREIBUN	NGEN	NETTOBUCHWERTE	HWERTE
	01.10.2022*	Zugänge*	Abgänge*	Umbuchungen*	31.03.2023*	01.10.2022*	Zugänge*	Abgänge*	31.03.2023*	31.03.2023*	30.09.22
											* In TEUR
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	26.623	85	-615	0	26.093	20.553	815	-483	20.884	5.208	6.070
	14.384	0	0	0	14.384	12.173	239	0	12.412	1.973	2.211
	1.925	329	0	0	2.254	0	0	0	0	2.254	1.925
	42.932	414	-615	0	42.730	32.726	1.053	-483	33.296	9.434	10.206
	66.093	713	0	2.906	69.712	31.895	1.257	0	33.151	36.560	34.198
	81.067	029	-107	249	81.879	64.481	1.733	99-	66.148	15.731	16.586
	19.296	421	-144	80	19.652	13.734	969	-140	14.289	5.363	5.563
	10.331	3.526	0	-3.235	10.622	0	m	0	m	10.619	10.331
	176.787	5.329	-251	0	181.865	110.109	3.688	-206	113.591	68.274	66.678
	1.562	0	0	0	1.562	020	0	0	029	932	932
	511	0	0	0	511	0	0	0	0	511	511
	1.003	0	0	0	1.003	375	0	0	375	628	628
	15	0	0	0	15	15	0	0	15	0	0
	3.124	18	0	0	3.142	2.224	-	0	2.224	918	006
	6.214	18	0	0	6.233	3.243	-	0	3.244	2.989	2.971
	225.933	5.761	998-	0	230.828	146.078	4.743	069-	150.131	80.697	79.855

#### Edel SE & Co. KGaA

Neumühlen 17 · 22763 Hamburg · Germany

**T** +49 (0) 40 890 85 225

**E** investorrelations@edel.com

W www.edel.com

